



Aktenzeichen: 83-3/KG

Datum: 30.04.2020

Hinweis:

Beratungsfolge: Betriebsausschuss

**Erneuerung der Schließanlagen für die Betriebsstätten des Eigen- und Wirtschaftsbetriebes Frankenthal (Pfalz) -EWF-  
hier: Vergabebeschluss**

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Die Leistungen zur Erneuerung der Schließanlagen für die Betriebsstätten des Eigen- und Wirtschaftsbetriebes Frankenthal (Pfalz) -EWF- werden auf Grundlage des Angebots vom 21.04.2020

**zum Angebotspreis von 116.433,17 EUR, brutto**

an die Firma Plegge + Bauer Baubeschläge GmbH, 67657 Kaiserslautern

vergeben.

**Beratungsergebnis:**

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

## **Begründung:**

### **I. Sachverhalt**

Der Eigen- und Wirtschaftsbetrieb Frankenthal (Pfalz) EWF beabsichtigt die 19 eigenen Betriebsstätten (2 Verwaltungsstandorte, 5 Friedhöfe, 1 Wertstoffcenter, 11 Abwasseranlagen) mit einem einheitlichen digitalen Schließsystem auszustatten.

Jeder Mitarbeiter soll einen Transponder erhalten, der es ihm ermöglicht sämtliche Schließvorgänge, zu denen er berechtigt ist, vorzunehmen. Darüber hinaus sollen an Fremdfirmen, insbesondere im Bereich des Friedhofwesens, Transponder ausgegeben werden, die – für noch zu definierende Zeiten- den Zugang zu Geländen bzw. Gebäuden ermöglichen. Die Vergabe von Schließberechtigungen soll über eine neu zu beschaffende Schließplansoftware erfolgen. Zur Programmierung von Transpondern und Schließzylindern soll 1 mobiles Programmiergerät verwendet werden.

Die ausgeschriebene Leistung umfasst die Lieferung von ca. 360 digitalen Schließzylindern, davon etwa 339 Doppelzylinder und etwa 21 Halbzylinder (HZ) sowie einem digitalen Vorhängeschloss (VHS), etwa 260 Transpondern sowie einer geeigneten Verwaltungssoftware einschließlich Programmiergerät.

Zum Leistungsbild gehören auch alle Dienstleistung, die zur Umstellung der vorhandenen teils rein mechanischen, teils semimechanischen Schließsysteme auf ein einheitliches, betriebsfertiges, volldigitales Schließsystem erforderlich werden. Das Aufmaß der benötigten Zylinderabmessungen vor Ort, sowie die Anfertigung eines durch den Auftraggeber (AG) freizugebenden Schließplanes ist Teil der angefragten Leistung.

Auf Grundlage des bepreisten Leistungsverzeichnisses wurden die Gesamtkosten im Vorfeld der Ausschreibung zu 144.924 EUR abgeschätzt.

Die Umstellung des Schließsystems soll bis Ende September 2020 abgeschlossen sein.

### **II. Zusammenfassung der qualitativen Anforderungen**

Gemäß Leistungsbeschreibung muss die neue Schließanlage im Wesentlichen folgende Anforderungen erfüllen:

- Zentrale Verwaltungs- und Programmiersoftware auf lokalem Endgerät betriebsbereit installiert
- Geeignet zur Verwaltung von bis zu 15.000 Transpondern, 15.000 Schließungen und 100 Zeitgruppen
- Unterstützung von aktiven / passiven Schließplänen

- Möglichkeit zur revisionssicheren Protokollierung von Benutzeraktivitäten
- Benutzerabhängige Berechtigungseinstellungen müssen möglich sein
- Mit Programmiergerät zum Anschluss über eine USB Schnittstelle
- Lieferung und Einbau von digitalen Doppelzylindern in unterschiedlichen Längen; Antipanikfunktion, Zutrittskontrolle und wetterfeste Ausführung muss möglich sein
- Lieferung und Einbau von digitalen Halbzylindern; Zutrittskontrolle und wetterfeste Ausführung muss möglich sein
- Lieferung von Transpondern als aktive Identmedien

### III. Ausschreibungsverfahren

Die Erneuerung der Schließanlagen des EWF wurde von der Zentralen Vergabestelle der Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz) nach VOL/A öffentlich ausgeschrieben.

Die Vergabeunterlagen konnten ab dem 30.03.2020 auf dem elektronischen Vergabemarktplatz „rlp.vergabekommunal“ abgerufen werden.

Zum Zeitpunkt der Submission am 21.04.2020 lagen von 5 Bietern Angebote vor.

Die geprüfte Bruttoangebotssumme führte zu folgendem Ergebnis:

Firma Plegge + Bauer	116.433,17 EUR
----------------------	----------------

Die weiteren Angebote lagen zwischen 148.025,29 EUR und 230.320,66 EUR.

Die technische Prüfung und Preisprüfung erfolgte durch die Abteilung Stadtentwässerung des EWF.

Die formelle Prüfung und Eignungsprüfung erfolgte durch die Stabstelle Zentrale Vergabe.

Nach dem Ergebnis der Prüfung ist der Zuschlag auf das Angebot der Firma Plegge + Bauer, Baubeschläge GmbH, 67657 Kaiserslautern zu erteilen, da sie das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

#### IV. Mittelverfügbarkeit

Zur Finanzierung der Maßnahme stehen in den Wirtschaftsplänen des EWF unter den Konten 02071 insgesamt 145.000 EUR (85.000 EUR aus 2020, 60.000 EUR Übertragung aus 2019) zur Verfügung.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)  
In Vertretung

Bernd Knöppel  
Bürgermeister